

## Kontaktlinsen

Kontaktlinsen sind in vieler Hinsicht der Brille überlegen. Trotzdem können sie die Brille nicht vollkommen ersetzen. Selbst Linsenträger, die ständig Kontaktlinsen tragen, und sich sehr wohl damit fühlen, brauchen ihre Brille "für alle Fälle".

Ein solcher Fall kann z.B. eine stärkere Erkältung sein, die zum vorübergehenden Verzicht auf Kontaktlinsen zwingt. Dass der Kontaktlinsenspezialist einem fehlsichtigen Kunden mit gesunden Augen von Kontaktlinsen abraten muss, kommt heute kaum noch vor. Gerade in jüngster Zeit wurde durch die Entwicklung neuer Linsenmaterialien und -typen die Verträglichkeit wesentlich erhöht.

Je stärker die Fehlsichtigkeit ausgeprägt ist, desto größer sind die optischen Vorteile der Kontaktlinse. Das gilt für Kurzsichtigkeit (Myopie), für Übersichtigkeit (Hyperopie) und durch die Hornhautverkrümmung verursachte Stabsichtigkeit (Astigmatismus).

Der Abstand zwischen Brillenglas und Auge beträgt ca. 12 mm, während die Kontaktlinse unmittelbar auf dem Tränenfilm schwimmt. Er bildet zwischen Hornhautvorderfläche und Kontaktlinsenrückfläche eine "Tränenlinse", die als Teil des optischen Systems die Wirkung der Kontaktlinse ergänzt.

So kann man selbst hochgradige Fehlsichtigkeiten mit den im Vergleich zum Brillenglas wesentlich dünneren Kontaktlinsen korrigieren. Auch die Abbildungsfehler stärkerer Brillengläser, z.B. Randverzerrungen, treten bei Kontaktlinsen nicht auf. Eine weitere Begleiterscheinung stärkerer Brillengläser ist ihr Vergrößerungs- bzw. Verkleinerungseffekt. Dadurch wird die Augenpartie des Brillenträgers verändert und ebenfalls sein Bild von der Umwelt. Mit Kontaktlinsen bleiben Sehen und Aussehen natürlich. Da sie jede Augenbewegung mitmachen und ihr Zentrum immer vor der Pupille liegt, gibt es keine unscharfen Randzonen, und das Gesichtsfeld bleibt uneingeschränkt. Bei komplizierten Fehlsichtigkeiten, die für das rechte und linke Auge sehr unterschiedliche Korrektionswerte erfordern und bei bestimmten Formen der Hornhauterkrümmung lässt sich nur mit Kontaktlinsen zufriedenstellendes Sehen erreichen.

Die übrigen Vorteile der Kontaktlinse kommen auch schon bei niedrigen Korrektionswerten zur Geltung. Sie sind aber nicht für jeden Linsenträger gleich wichtig. Für Sportler ist die Bewegungsfreiheit entscheidend und natürlich die Sicherheit vor Verletzungen durch die Brille. Außerdem können Kontaktlinsen nicht wie Brillengläser beschlagen; auch bei Regen und Schnee behält man immer den klaren Durchblick.

Wer mit optischen Geräten, z.B. Kamera oder Mikroskop arbeitet, kommt ebenfalls mit Kontaktlinsen besser zurecht, weil die im Gegensatz zur Brille nicht im Weg sind. Auch können Sicherheitsbestimmungen, die Schutzbrillen oder - Helme vorschreiben, leichter eingehalten werden.

Bei etwaigen Fragen werden wir Sie verantwortungsbewusst und objektiv beraten, so dass die Kontaktlinse auch für Sie fast immer eine geeignete, angenehme und sichere Sehhilfe sein wird.